

Noch 6 Stunden....

Beitrag von „dlu“ vom 3. März 2010 um 23:32

[Zitat von zella](#)


Sorry,
ich habe natürlich die PKW-Zapfpistole benutzt, hätte ich natürlich erwähnen sollen.
Ich hatte den Eindruck das es an der Krümmung des Auslaufrohres lag.

Wenn die Zapfpistole ungünstig in den Tank geführt wird, spritzt etwas Kraftstoff beim Betanken zurück in die Pistole und löst so die "Überlaufsicherung" aus, so dass die Betankung automatisch endet.


Lösung: Die Pistole in einem anderen Winkel einführen, dann kann auch mit dem Feststellhaken gesichert werden, so dass du nicht 100 Liter lang den Abzug ziehen musst.

[Zitat von juma](#)

Servus,

nein, das ist eine ganz normale PKW-Pistole, aber an dem "Pistolen-Schrank" (also dort wo die geeichte Uhr läuft und einem die Tränen in die Augen drückt) ist ein Knopf, der die Durchlaufmenge erhöht 
Ist so bei meiner Shell-Tankstelle.

[Zitat von diver2000](#)

Kenne ich in so auch nicht. Aber bisher war ich meistens bei Aral. Auf jeden Fall hole ich mir die nächste Füllung mal bei Shell und werden nach dem Leistungsknopf suchen.
Ach ja, diese Anzeige welche so extrem auf die Tränendrüse geht, die hat aber Aral auch...  [...]

Bei diesen [Säulen](#) handelt es sich um einen Mischung zwischen Hochleistungs- und normaler Säule, damit LKWs, die 600 Liter tanken, nicht Ewigkeiten die komplette Tankstelle blockieren. Größere Stationen besitzen spezielle Hochleistungsdieselsäulen, welche per se eine höhere Durchflussmenge besitzen.